

FORUM PALÄSTINA

Gesprächskreis für Kultur und Politik im Nahen Osten

Shir Hever (Heidelberg)

Die Rolle des Militärs in der israelischen Gesellschaft

**Dienstag, den 16.1.2018
um 19.00 Uhr**

Freizeitheim Lister Turm (Walderseestr. 100, U-Bhf. Lister Platz)

Die israelische Politik begreift sich als Sicherheitspolitik, was auf den ersten Blick eine bedeutende Rolle des Militärs impliziert. Interessant ist nun, wie sich diese Rolle gestaltet und welche Tendenzen sich abzeichnen. Dazu wird der Referent mit einigen Thesen Stellung nehmen:

- 1. Die israelische Gesellschaft werde durch die neoliberale Transformation weniger militaristisch.*
- 2. Es gebe Konflikte zwischen den hohen Offizieren der Armee (und anderer Sicherheitsinstitutionen) und der Regierung.*
- 3. Die Rolle der Besatzung als "Labor" für israelische Sicherheitstechnologie gehe zurück, weil die israelische Technologie nicht in der Lage sei, den palästinensischen Widerstand zu stoppen.*
- 4. Durch eine Serie von Krisen in den letzten drei Jahren werde deutlich, dass die israelische Gesellschaft sich spalte, Kräfte außerhalb der Armee streben nach dem Recht, Gewalt ausüben zu dürfen. Das fördere die Privatisierung der israelischen Sicherheitsorganisationen.*

Dr. Shir Hever aus Israel ist Aktivist und Forscher. Er arbeitet als Journalist für The Real News Network (ein globaler Online-Videonachrichtensender mit Sitz in Baltimore und Toronto) und lebt in Heidelberg. Sein neues Buch 'The Privatization of Israeli Security' ist bei Pluto Press erschienen.

In Kooperation mit:



Die mit  gekennzeichneten Veranstaltungen finden in der pädagogischen Verantwortung der LEB statt.